

Objektyp: **Issue**

Zeitschrift: **Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio**

Band (Jahr): **44 (1926)**

Heft 67

PDF erstellt am: **27.04.2024**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

### **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

**Bern**  
Montag, 22. März  
1926

# Schweizerisches Handelsamtsblatt

**Berne**  
Lundi, 22 mars  
1926

## Feuille officielle suisse du commerce · Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint täglich  
ausgenommen Sonn- und Feiertage

**XLIV. Jahrgang — XLIV<sup>me</sup> année**

Paraît journallement  
dimanches et jours de fête exceptés

### Beilagen

Mittellungen und Dokumente · Wirtschaftsberichte

### Suppléments

Communications et documents · Rapports économiques

### Supplementi

Comunicazioni e documenti · Rapporti economici

**N° 67**

Redaktion und Administration:  
Handelsabteilung des Eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartements —  
Abonnements: Schweiz: Jährlich Fr. 24.30, halbjährlich Fr. 12.30, vierteljährlich  
Fr. 6.30 — Ausland: Zuschlag des Porto — Es kann nur bei der Postabonnent  
werden — Preis einzelner Nummern 15 Cts. — Annoncen-Regie: Publicitas A.G.  
— Insertionspreis: 50 Cts. die sechsgealtete Kolonelle (Ausland 65 Cts.)

Redaction et Administration:  
Division du commerce du Département fédéral de l'économie publique —  
Abonnements: Suisse: un an fr. 24.30, un semestre fr. 12.30, un trimestre  
fr. 6.30 — Etranger: Plus frais de port — On s'abonne exclusivement aux  
offices postaux — Prix du numéro 15 cts. — Régie des annonces: Publi-  
citas S.A. — Prix d'insertion: 50 cts. la ligne de colonne (l'étranger 65 cts.)

**N° 67**

### Inhalt — Sommaire — Sommario

Abhanden gekommene Werttitel. — Titres disparus. — Titoli smarriti. / Handels-  
register. — Registre de commerce. — Registro di commercio. / Güterrechtsregister. —  
Registre des régimes matrimoniaux. — Registro dei beni matrimoniali / Vollzug des  
Fabrikgesetzes. — Exécution de la loi sur les fabriques. — Esecuzione de la legge  
sulle fabbriche. / Rückgabe der Kautiön der Niederrheinischen Güter-Assekuranz-Gesell-  
schaft in Liq. Wesel. — Restitution du cautionnement de la Niederrheinische Güter-  
Assekuranz-Gesellschaft, à Wesel, société en liquidation. — Restituzione della cauzione  
alla Niederrheinische Güter-Assekuranz-Gesellschaft in Liq. Wesel. / Société du Grand  
Hôtel de Territet. / Bilanzen von Aktiengesellschaften. — Bilans de sociétés anonymes.  
— Bilanci di società anonime.

### Mittellungen — Communications

Schweizerischer Geldmarkt. / Internationaler Postgroßverkehr. — Service international  
des virements postaux.

### Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

#### Abhanden gekommene Werttitel — Titres disparus — Titoli smarriti

##### Zweite Publikation

Der von der Schweizerischen Volksbank in Schaffhausen ausgestellte  
Check Nr. 7046 über 31394, auf die National City Bank of New-York,  
55, Wall Street in New-York, N.-Y., U.S.A., an die Ordre A. Lewin, in  
Berlin, datiert 13. November 1925, ist verloren gegangen. Der unbekannte  
Inhaber dieses Checks wird andurch zufolge Schlussnahme des Bezirks-  
gerichtes Schaffhausen vom 4. Februar 1926 aufgefordert, denselben inner-  
halb Frist von drei Monaten, vom Tage der ersten Publikation im Schweizer-  
ischen Handelsamtsblatte, 9. Februar 1926, an gerechnet, hierorts vorzu-  
legen, widrigenfalls der Check als kraftlos erklärt würde. (W 127)

Schaffhausen, den 5. Februar/20. März 1926.

Die Kanzlei des Bezirksgerichts: R. Tanner.

Die nachbezeichneten Lebensversicherungspolice:

1. Nr. I 2883 auf die Schweizerische Lebensversicherungsgesellschaft  
Patria, von Fr. 10,000, und

2. V. C. 259009 auf die Schweizerische Lebensversicherungs- und Renten-  
anstalt in Zürich von Fr. 10,000,

beide lautend auf Hans Bohny, Johannes Sohn, von Truchsachen,  
Hotelier zum «Adler» in Kandersteg, werden vermisst.

Der oder die unbekannten Inhaber dieser Polizen werden hiermit auf-  
gefordert, dieselben innert der Frist von 2 Monaten vorzulegen, widrigenfalls  
deren Amortisation ausgesprochen wird. (W 124<sup>1</sup>)

Frutigen, den 15. März 1926.

Der Gerichtspräsident: Bühler.

#### Handelsregister — Registre de commerce — Registro di commercio

##### I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale

##### Zürich — Zurich — Zurigo

1926. 16. März. Gesellschaft zur Förderung des Luftverkehrs (Société pour  
le développement du trafic aérien), in Zürich (S. H. A. B. Nr. 248 vom  
24. Oktober 1925, Seite 1791/2). In ihrer außerordentlichen Generalversamm-  
lung vom 19. Februar 1926 haben die Aktionäre die Erhöhung des Gesell-  
schaftskapitals von bisher Fr. 110,000 auf Fr. 115,000 beschlossen durch  
Ausgabe weiterer 25 auf den Namen lautende Prioritätsaktien zu je Fr. 200,  
und gleichzeitig die Durchführung dieses Beschlusses konstatiert. Im fernern  
wurden die §§ 5 und 20 der Statuten revidiert. Den bisher publizierten Be-  
stimmungen gegenüber ergeben sich folgende Änderungen: Das Aktien-  
kapital beträgt Fr. 115,000 und ist eingeteilt in 575 auf den Namen lautende  
Prioritätsaktien zu je Fr. 200.

##### Bern — Berne — Berna

##### Bureau Bern

1926. 18. März. Die «Baugesellschaft Schänzlistrasse A. G.», mit Sitz  
in Bern (S. H. A. B. Nr. 43 vom 23. Februar 1925, Seite 300 und dortige  
Verweisungen), hat in der ordentlichen Generalversammlung vom 27. Fe-  
bruar 1926 die Auflösung beschlossen. Die Liquidation wird unter der Firma  
Baugesellschaft Schänzlistrasse A. G. in Liq. von einer Liquidationskommission,  
bestehend aus: Oskar Kästli, von Münchenbuchsee, Baumeister, in München-  
buchsee, als Präsident; Hans Stuber, von Schüpfen, Parketterie und Holz-  
handlung, in Schüpfen, als Vizepräsident; Alfred Brunschwyler, von Bern,  
Unternehmer, in Bern, als Sekretär, und Eduard Ribl, von Bern, Architekt,  
in Bern, als Mitglied, durchgeführt. Die rechtsverbindliche Unterschrift  
führen Präsident, Vizepräsident und Sekretär je zu zweien kollektiv. Ge-  
schäftsdomizil: Zeughausgasse Nr. 5.

Früchte und Gemüse. — 19. März. Joseph Valentini und Giovanni  
Maletti, beide von Ponte-Valentino, in Bern, haben unter der Firma J. Va-  
lentini & G. Maletti, in Bern, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche  
am 1. Januar 1922 ihren Anfang nahm. Früchte und Gemüse, Speichergasse 27.

18. März. Unter der Firma Ciné-Films S. A., ist mit Sitz in Bern eine  
Aktiengesellschaft gegründet worden. Die Gesellschaftsstatuten datieren

von 11. März 1926. Die Gesellschaft bezweckt die Tätigkeit von Geschäften  
jeder Art, welche in die Film- und Kinobranche fallen. Die Dauer der Gesell-  
schaft ist unbeschränkt. Das Grundkapital beträgt Fr. 50,000 (fünfzigtausend  
Franken), eingeteilt in 100 Namen-Aktien von nominell je Fr. 500. Offizielles  
Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Mitglieder des  
Verwaltungsrates sind: Wolfgang Simons, von Birmenstorf (Aargau),  
Kaufmann, in Bern, und Franz Huber, von Grosswangen (Luzern), Kauf-  
mann, in Bern. Die rechtsverbindliche Unterschrift führen die beiden Ver-  
waltungsräte kollektiv. Geschäftslokal: Amthausgasse 1.

##### Bureau Biel

Spezerei- und Merceriewaren. — 18. März. Die Firma  
A. Luder, Spezerei- und Merceriehandlung, in Biel (S. H. A. B. Nr. 232  
vom 27. Juni 1901, Seite 923), ist infolge Verkaufs des Geschäfts erloschen.

19. März. Die Aktiengesellschaft unter der Firma A. G. der Vereinigten  
Bücherrevisoren (S. A. des Experts-Comptables réunis), mit Sitz in Biel  
(S. H. A. B. Nr. 29 vom 5. Februar 1926, Seite 211), hat in ihrer außer-  
ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre vom 12. März 1926 durch  
eine Statutenrevision die Firma abgeändert in A. G. der Vereinigten Bücher-  
revisoren «Revisia» (S. A. des Experts-Comptables réunis «Revisia»). Die  
übrigen publizierten Tatsachen bleiben unverändert.

##### Bureau de Courtelary

Epicerie, étoffes. — 19. mars. La raison Vve Paggi Donati,  
épicerie, étoffes, à St-Imier (F. o. s. du c. du 16 avril 1883, n° 55, page 423),  
est radiée d'office ensuite du décès de la titulaire.

##### Bureau Interlaken

Pension, Wirtschaft, Fellhandel. — 19. März. Die Firma Fritz  
Steiner, Betrieb der Pension Alpenblick und Wirtschaft zum Sternen und Fell-  
handel, in Wilderswil (S. H. A. B. Nr. 35 vom 13. Februar 1925, Seite 244),  
ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

##### Bureau de Moutier

12 mars. Sous la raison sociale Caisse de Crédit Mutuel de Mervelier-La  
Scheulte, s'est constituée, aux termes des art. 678 et suivants du Code fédéral  
des obligations, une société coopérative à garantie mutuelle illimitée,  
avec siège social à Mervelier. Les statuts sont datés du 28 février 1926.  
La société a pour but de procurer à ses membres les prêts nécessaires à leurs  
exploitations agricoles et industrielles, de leur fournir un moyen de placer à  
intérêt leur argent et de constituer un avoir social non partageable. La société  
peut aussi créer une caisse d'épargne et s'occuper du commerce des matières  
premières, des produits agricoles et des articles de consommation réclamée  
par l'industrie ou le travail des champs. Le but de la société n'est pas lucratif.  
Peuvent seules faire partie de la société des personnes solvables jouissant de  
leurs droits civils, n'appartenant à aucune autre association de crédit à garantie  
illimitée et domiciliée sur le territoire de Mervelier-La Scheulte; des personnes  
juridiques (corporations, sociétés, etc.) domiciliées sur le territoire sus-indiqué  
peuvent aussi être admises dans la société. Les membres sont reçus par le  
comité de direction sur demande écrite et signée, emportant adhésion aux  
statuts en vigueur. Il y a recours au conseil de surveillance, dans le délai d'un  
mois, contre toute exclusion ainsi que contre tout refus d'admission. Le conseil  
de surveillance statue définitivement. Les sociétaires contractent les obliga-  
tions suivantes: ils répondent solidairement et sur l'entier de leur avoir de  
tous les engagements légitimes de la société; ils versent une finance d'entrée de  
fr. 5 et une part d'affaire de fr. 60; ils veillent à l'observation des statuts et  
d'une manière générale à tous les intérêts de la société. Un membre ne peut  
posséder qu'une part d'affaires, qui ne doit lui être remboursée ni lui être  
comptée comme gage tant qu'il fait partie de la société. Le montant de la  
part d'affaire est remboursé au démissionnaire ou membre exclu six mois au  
plus tard après la date de sa sortie. La qualité de sociétaire se perd, au terme  
d'une année administrative, par la cessation de la condition de résidence sur  
le territoire de la société, par décès, par démission écrite, notifiée au moins  
trois mois à l'avance et par exclusion. L'exclusion d'un membre peut être  
prononcée: a) s'il ne remplit plus les qualités prescrites par les statuts; b) s'il  
ne remplit pas ses obligations vis-à-vis de la société; c) s'il donne lieu à des  
poursuites judiciaires pour le remboursement des prêts qui lui ont été consentis.  
Les organes de la société sont: a) le comité de direction composé de 3 membres;  
b) le caissier; c) le conseil de surveillance composé de 5 membres; d) l'assemblée  
générale. La société est engagée légalement par les signatures collectives  
à deux du président, du vice-président et du secrétaire du comité de direction.  
Le comité de direction est composé comme suit: Président: Alfred Mouttet,  
négociant, de et à Mervelier; vice-président: Edmond Fleury, sellier, de et à  
Mervelier; secrétaire: Léon Fleury, cultivateur, de et à Mervelier.

##### Bureau Nidau

Milchhandel. — 18. März. Inhaber der Firma Fritz Furter, in Port,  
ist Fritz Furter, von Staufien (Aargau), in Port. Milchhandel.

Milchhandel. — 19. März. Inhaber der Firma Otto Aeschlimann, in  
Bellmund, ist Otto Aeschlimann, von Langnau, in Bellmund. Milchhandel.

**Bureau Schwarzenburg**

18. März. Die **Käsergenossenschaft Kalkstetten**, mit Sitz in Kalkstetten, Gde. Guggisberg (S. H. A. B. Nr. 143 vom 18. April 1900, Seite 575), hat in ihrer Versammlung vom 30. Januar 1924 an Stelle des bisherigen Rudolf Bürki als Sekretär in den Vorstand gewählt: Christian Aebischer, Landwirt, zu Birehen, Gde. Guggisberg. Letzterer ist in der Hauptversammlung vom 19. Januar 1926 für eine fernere Amtsdauer von 2 Jahren wiedergewählt worden. Im übrigen bleiben die publizierten Tatsachen unverändert. Präsident und Sekretär führen die rechtsverbindliche Unterschrift für die Genossenschaft.

**Freiburg — Fribourg — Friburgo****Bureau de Bulle (district de la Gruyère)**

Auberge. — 1926. 18. März. Lo chef de la raison Joseph Zahnd, à Avry-devant-Pont, est Joseph Zahnd, fils de Louis, originaire de St-Ours, domicilié à Avry-devant-Pont. Exploitation de l'auberge du Lion d'Or. Au Village.

**Solothurn — Soleure — Soletta****Bureau Balsthal**

Uhrenfabrikation. — 1926. 18. März. Inhaber der Firma **Albert Vogt-Füeg**, in Aedermannsdorf, ist Albert Vogt, Josefs Sohn, von und in Aedermannsdorf. Fabrikation von Taschenuhren Marke «Vogis» und Handel mit solchen.

**Bureau Grenchen-Bellach**

Milch-, Käse-, Butter. — 19. März. Inhaber der Firma **Fritz Liechti-Luder**, in Grenchen, ist Fritz Liechti, von Landiswil (Bern), in Grenchen. Milch-, Käse- und Butterhandlung. Solothurnerstrasse.

**Bureau Kriegstetten**

Bahnhofrestaurant, Wein-, Likör- und Spezereihandlung. — 19. März. Die Firma **O. Tschui**, Bahnhofrestaurant, Wein-, Likör- und Spezereihandlung, in Derendingen (S. H. A. B. Nr. 32 vom 2. Februar 1899, Seite 124), ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

Bahnhofrestaurant, Wein-, Likör- und Spezereihandlung. — 19. März. Inhaberin der Firma **Marie Tschui-Bohner**, in Derendingen, ist Marie Tschui, geb. Bohner, Oskars sel. Wwe., von und in Derendingen. Die Firma erteilt Prokura an Dr. Jean Tschui, Oskars sel., von Derendingen, in Steckborn. Bahnhofrestaurant, Wein-, Likör- und Spezereihandlung. Gebäude Nr. 178 zum «Bahnhofrestaurant».

**Schaffhausen — Schaffhouse — Sciaffusa**

Schreibmaschinen, Bureauaschinen und -Einrichtungen usw. — 1926. 19. März. Die seit 1. November 1920 bestehende Kollektivgesellschaft unter der Firma **Pfeiffer & Brendle**, in Zürich 1, Löwenstrasse 61 (in das Handelsregister des Kantons Zürich eingetragen am 28. Oktober 1920 und veröffentlicht im Schweiz. Handelsamtsblatt Nr. 275 vom 30. Oktober 1920, Seite 2059), mit Zweigniederlassung in Basel, hat am 1. März 1926 in Schaffhausen, Unterstadt, Haus «zum Pfirsichbaum», unter der gleichen Firma eine weitere Zweigniederlassung errichtet. Zur Vertretung dieser Zweigniederlassung ist ausser den Gesellschaftern, Friedrich Pfeiffer, von Zürich, in Zürich 7, und Julius Brendle, von Zürich, in Zürich 6, befugt: der Geschäftsführer und Prokurist, Eugen Ruppli, von und in Schaffhausen. Schreibmaschinen, Generalvertretung der «Continental», Bureauaschinen und -Einrichtungen, Handel in Kontrolluhren, Kopiermaschinen, Rechen- und Additionsmaschinen, Vervielfältigungsapparaten; Vertikaleinrichtungen.

**St. Gallen — St-Gall — San Gallo**

1926. 17. März. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma **Friesinger, Metzger & Pezold, Granit- & Marmorwerk**, in Wil (S. H. A. B. Nr. 150 vom 30. Juni 1924, Seite 1105), ist infolge Auflösung und Uebernahme der Aktiven und Passiven durch die neue Firma «Otto Pezold, Granit- & Marmorwerk» erloschen.

Inhaber der Firma **Otto Pezold, Granit- & Marmorwerk**, in Wil, ist Otto Pezold, von Wirsberg (Bayern), in Wirsberg. Diese Firma übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Friesinger, Metzger & Pezold, Granit- & Marmorwerk». Fabrikation und Handel von Grabdenkmälern, Marmorwaren, Grabsteinartikeln. Churfürstenstrasse. Die Firma erteilt Prokura an Valentin Römer, von Wasserburg a. Bodensee (Bayern), in Wil.

Post-Automobilkurse usw. — 17. März. Der Inhaber der Firma **Paul Halter**, Post-Automobilkurse Wil-Kirchberg-Gähwil, Sirmach-Dussnang-Fischingen, Benzin, Öl und Gummihandel, Garage, in Wil (S. H. A. B. Nr. 184 vom 9. August 1917, Seite 1286), erweitert die Natur des Geschäftes und meldet als weitere Post-Automobilkurse: Mührlüti-Mosnang-Bütschwil, Sulgen-Kreuzlingen, Wil-Weinfelden.

Damenhüte. — 18. März. Inhaberin der Firma **Steinmann-Weber, Modes**, in St. Gallen C., ist Alma Steinmann geb. Weber, von Wohlenschwil (Aargau), in St. Gallen C. Modes (Damenhüte). Neugasse 3.

Kunstwollfabrik. — 18. März. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma **Gebr. Vetsch**, Kunstwollfabrik, in Sennwald (S. H. A. B. Nr. 61 vom 14. März 1918, Seite 409), ist infolge Auflösung und Uebernahme der Aktiven und Passiven durch die neue Firma «Walter Vetsch» erloschen.

Inhaber der Firma **Walter Vetsch**, in Sennwald, ist Walter Vetsch, von Grabs, in Sennwald. Diese Firma übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Gebr. Vetsch». Kunstwollfabrik. Grüt-Sennwald. Prokura ist erteilt an Frau Paula Vetsch, von Grabs, in Sennwald.

**Graubünden — Grisons — Grigioni**

1926. 18. März. Aus dem Vorstände der **Genossenschaft Konsumverein von Jenaz und Umgebung**, mit Sitz in Jenaz (S. H. A. B. Nr. 168 vom 10. Juli 1923, Seite 1379), sind ausgetreten: Joos Mathis, Mathias Klaas und Hans Bardill, womit die Unterschrift von Joos Mathis erloschen ist. An ihrer Stelle wurden gewählt: Aktaar: Peter Heim; Beisitzer: Jakob Hartmann und Hans Flury, alle Landwirte, von und in Jenaz.

**Aargau — Argovie — Argovia**

Gasthof. — 1926. 19. März. Die Firma **Emil Dischler**, in Buchs (S. H. A. B. 1924, Seite 204), ist infolge Wegzuges erloschen.

19. März. Die **Landwirtschaftliche Genossenschaft Olsberg**, in Olsberg (S. H. A. B. 1924, Seite 52), hat an Stelle von Fritz Schneider zum Beisitzer gewählt: Sebastian Bürgi, Landwirt, von und in Olsberg.

19. März. Die von der Firma **Färberei Schlumpf Söhne Aktiengesellschaft**, in Zofingen (S. H. A. B. 1925, Seite 1822), an Dr. Emil Schlumpf erteilte Unterschrift ist erloschen.

20. März. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma **Gebr. Widmer, Vertretungs-, Auskunfts- & Vermittlungsbureau**, in Aarau (S. H. A. B. 1925, Seite 646), wird infolge Konkurses von Amtes wegen gestrichen.

20. März. **Kupferdraht-Isolierwerke A. G. la Wildegg**, mit Sitz in Wildegg, Gemeinde Möriken (S. H. A. B. 1924, Seite 2114). Kollektivprokura wird erteilt an Jakob Hui, von Stein a. Rh., in Wildegg.

Bandweberei. — 20. März. Die von der Firma **J. Hollenweger & Co.**, in Zofingen (S. H. A. B. 1923, Seite 2110), an Wilhelm Schurter erteilte Prokura ist erloschen.

20. März. Unterstützungskasse der Angestellten und Arbeiter der Firma **J. Hollenweger & Co., Stiftung**, mit Sitz in Zofingen (S. H. A. B. 1920, Seite 2155). Die Unterschriftsberechtigungen von Wilhelm Schurter und Ernst Bader sind erloschen.

**Waadt — Vaud — Vaud****Bureau de Lausanne**

1926. 19. mars. Sous la raison sociale **La Foncière de l'Avenue de Milan A. S. A.**, il est constitué une société anonyme dont le siège est à Lausanne. La société a pour but l'acquisition de tous immeubles, la construction de bâtiments et leur exploitation. Elle acquerra, notamment, de l'hoirie Conod, un terrain de 1000 m<sup>2</sup> environ, sis à Lausanne, En Villard, pour le prix de vingt francs le 2<sup>e</sup>. La durée de la société est illimitée. Les publications imposées par les statuts ou par la loi sont faites dans la Feuille des avis officiels du canton de Vaud. Le capital social est de dix mille francs, divisé en 20 actions de fr. 500 chacune, nominatives, entièrement libérées. La société est administrée par un conseil d'administration composé d'un à trois membres. Elle est valablement engagée vis-à-vis des tiers par la signature collective de deux administrateurs, si le conseil comprend plusieurs membres, et par la signature de l'administrateur unique s'il n'est composé que d'un membre. Les statuts portent la date du 18 mars 1926. L'administrateur est Oliver Garnier, de Lausanne, y domicilié, agent d'affaires patenté. Bureau à Lausanne, Rue Haldimand 14.

19 mars. Suivant procès-verbal dressé par le notaire Auguste Ceresole, à Lausanne, le 15 mars 1926, et statuts du même jour, il a été constitué une société anonyme sous la raison sociale **Casa S. A.** Celle-ci a son siège à Lausanne et a pour but l'acquisition de valeurs mobilières et immobilières, notamment d'immeubles actuellement indéterminés, sis dans le canton de Vaud, l'aménagement de ceux-ci, leur location, leur revente et tous actes commerciaux et industriels que comportent ces diverses opérations. Sa durée est illimitée. Le capital social est de cinq mille francs, divisé en cinq actions nominatives de mille francs chacune, entièrement libérées. Les publications seront faites dans la Feuille officielle suisse du commerce. La société est administrée par un conseil d'administration d'un à trois membres. Elle est engagée valablement par la signature d'un administrateur. Pour la première période triennale, le conseil d'administration est composé d'un administrateur qui est Aimé Maier, comptable, de Lausanne, à Prilly. Bureau de la société: à Lausanne, Place St-François 12.

**Bureau d'Orbe**

18 mars. La raison **Usine de Carbur, Charvornay**, Gustave Weinmann, dont le siège est à Chavornay (F. o. s. du c. du 30 juin 1910, n° 170, page 1170, et du 24 décembre 1915, n° 301, page 1740), est radiée d'office ensuite de départ du titulaire. La procuration de M. Engelbert Umbrecht, à Zurich, est également radiée.

**Neuenburg — Neuchâtel — Neuchâtel****Bureau du Locle**

Etoffes, lainages, mercerie, etc. — 1926. 19 mars. Demoiselle Odillia-Irma Stévaux et Xavière-Lina Stévaux, originaires de St-Sulpice, toutes deux domiciliées au Locle, ont constitué au Locle, sous la raison sociale **Stévaux et Cie**, une société en commandite commencée le 15 mars 1926. Odillia-Irma Stévaux est associée indéfiniment responsable; Xavière-Lina Stévaux est commanditaire pour une commandite de mille francs (fr. 1000). Etoffes, lainages, mercerie, etc., «Au Scléts». Hôtel de Ville n° 16.

**Bureau de Neuchâtel**

19 mars. La maison **Marcel Thomas, Comptoir des montres Réna**, à Hauterive (F. o. s. du c. des 31 août 1917, n° 203, page 1399, et 27 juin 1923, n° 147, page 1286), est radiée d'office par suite de départ du titulaire.

**Genève — Genève — Ginevra**

Rectification. La publication parue dans la F. o. s. du c. n° 64 du 18 mars 1926, page 492, au nom de **Mecossa, société anonyme**, à Genève, est rectifiée en ce sens que la raison sociale est **Mecosa, société anonyme** (au lieu de Mecossa, société anonyme).

1926. 18 mars. Aux termes d'acte reçu par M<sup>e</sup> Louis Lacroix, notaire, à Genève, le 27 janvier 1926, il a été constitué sous la dénomination de **Société Atlantique Internationale de Transports Aériens S. A. S. A. I. T. A.** une société anonyme ayant pour objet l'étude et la réalisation du projet de ligne postale aérienne reliant l'Europe aux continents américains sur la base des études faites par la Compagnie Atlantique de Navigation Aérienne, notamment par l'acquisition des dites études, moyennant la remise d'actions d'apport et par la réunion du capital nécessaire à l'exploitation. Son siège est à Genève. La durée de la société n'est pas limitée. Le capital social est fixé à cent vingt-cinq mille francs (fr. 125,000), divisé en: 1. 500 actions A. de fr. 200 chacune; 2. 25 actions B. de fr. 1000 chacune. Toutes les actions sont nominatives. La Compagnie Atlantique de Navigation Aérienne, société anonyme établie à Paris, désignée plus loin sous le nom de CANA, apporte à la société le droit d'utilisation de son projet de ligne hydroaérienne et maritime postale entre l'Europe et l'Amérique du Sud, ainsi que tout ce qui s'y rattache. L'apport ci-dessus est estimé et fait pour le prix de vingt-cinq mille francs. En rémunération de cet apport, il est attribué à la CANA 25 actions de la catégorie B. La valeur de cet apport est fixée à fr. 25,000 pour tenir compte du fait que la valorisation intégrale des projets et études de la CANA d'ores et déjà fixée elle-même à trois millions de francs, ne deviendra effective sous forme d'actions d'apport attribuées à la CANA, pour ce chiffre qu'au moment de l'augmentation de capital qui sera décidée dans le but de commencer l'exploitation. Ce chiffre de fr. 3,000,000 est un maximum et ne saurait en aucun cas dépasser le 5 % du capital actions de la société d'exploitation. Un rapport justifiant et estimant les avantages consentis, devra être soumis à toute assemblée générale qui aura à décider une augmentation de capital comportant une remise d'actions d'apport. Il a été créé 100 parts de fondateurs, sans valeur nominale, attribuées à René Hentsch, Edmond Turrettini, Emile Licutaud, Maurice Loubet et Eugène Empeyta, à raison de 20 parts à chacun d'eux.

L'organe de publicité de la société est la Feuille officielle suisse du commerce. La société est administrée par un conseil d'administration composé de trois membres au moins et vingt-cinq membres au plus. Sous réserve de délégations spéciales, la société est valablement représentée par deux administrateurs signant collectivement. Le premier conseil d'administration est composé de trois membres, qui sont: Abel-Maurice Loubet, industriel, de nationalité française, à Paris; Marc-Eugène Empeyta, avocat, de et à Genève, et Edmond-William Turretini, ingénieur, de Genève, aux Eaux-Vives. Siège social: Rue de la Corratierie 22 (bureau de M<sup>e</sup> Empeyta, avocat).

18 mars. Suivant procès-verbal du 10 mars 1926, dressé par M<sup>e</sup> Gustave Martin, notaire, à Genève, et statuts du même jour, il a été constitué sous la raison sociale **Société Immobilière rue de Carouge 36<sup>bis</sup>**, une société anonyme ayant son siège social à Genève. Elle a pour objet l'achat, la construction, la location et la vente d'immeubles dans le canton de Genève et toutes opérations s'y rattachant, notamment l'acquisition pour lo prix de cent soixante-dix mille francs de la parcelle 2872 et de droits à la parcelle 2871 de Plainpalais, de La Genevoise, Compagnie d'assurances sur la vie, société anonyme ayant son siège à Genève, immeubles sis Rue de Carouge 36<sup>bis</sup>. La durée de la société est indéterminée. Le capital social est de vingt mille francs (fr. 20,000), divisé en 20 actions de fr. 1000 chacune. Les actions sont nominatives. La société est administrée par un conseil d'administration d'un ou plusieurs membres. Elle est engagée par la signature collective de deux administrateurs ou par celle de l'administrateur unique. Le conseil d'administration peut déléguer tout ou partie de ses pouvoirs à un ou plusieurs de ses membres ou même à d'autres personnes. Les publications de la société sont valablement faites dans la Feuille d'avis officielle du canton de Genève. L'administrateur de la société est Lucien-Alfred Thévenoz, agent immobilier, de Laconnex, à Genève. Siège social: Corratierie 26.

18 mars. Dans son assemblée générale du 1<sup>er</sup> mars 1926, et suivant procès-verbal dressé par M<sup>e</sup> Poncet, notaire, à Genève, la « Société de Travaux Publics et de Constructions S. A. », société anonyme ayant son siège à Plainpalais (F. o. s. du c. des 14 et 16 octobre 1924, pages 1696 et 1710), a prononcé sa dissolution et sa mise en liquidation, laquelle sera opérée sous la dénomination de **Société de Travaux Publics et de Constructions S. A. en liquidation**, par Philippe Albert et Louis Brachoss, tous deux régisseurs, de et à Genève, qui pourront engager la société en liquidation par leur signature individuelle. L'administrateur Max Sorg est radié et ses pouvoirs éteints; le droit à la signature de l'administrateur Edouard Leuba est éteint. Siège de la liquidation: à Genève, rue du Rhône 2 (Bureaux « Albert et Brachoss »).

19 mars. Suivant actes dressés le 12 mars 1926, par M<sup>e</sup> Tapponnier, notaire, à Genève, il est constitué sous la raison sociale **Société Immobilière Rive Bleue** une société anonyme qui a pour objet l'acquisition, la possession, l'exploitation et la vente d'immeubles dans le canton de Genève, ainsi que toutes opérations commerciales et financières s'y rattachant. Son siège est à Chambésy (Pregny). Sa durée est illimitée. Le capital social est fixé à la somme de vingt-cinq mille francs (fr. 25,000), divisé en 25 actions de fr. 1000 chacune. Les actions sont nominatives. Les publications de la société seront faites dans la Feuille d'avis officielle du canton de Genève. La société est administrée par un conseil d'administration composé d'un ou plusieurs membres. La société est valablement représentée et engagée vis-à-vis des tiers par la signature de deux administrateurs signant conjointement ou de l'un d'eux délégué spécialement et porteur d'un pouvoir en due forme, ou par la seule signature du président du conseil d'administration ou en cas d'administrateur unique, par la seule signature de ce dernier. Le premier conseil d'administration est formé de Jacques-Arnold Amstutz, négociant, de Sigriswil (Berne), à Chambésy, président du conseil d'administration; Alfredo-Ernesto Blanco, rentier, de nationalité espagnole, à Genève; Edouard Aymonier, avocat, de Carouge, à Genève, et Constant Bory, régisseur, de Mies, Coppet et Crans (Vaud), à Genève. Siège social: Chambésy (Pregny), chez J.-A. Amstutz.

19 mars. Suivant actes dressés le 12 mars 1926, par M<sup>e</sup> Tapponnier, notaire, à Genève, il est constitué sous la raison sociale **Société Immobilière La Bécassine** une société anonyme qui a pour objet l'acquisition, la possession, l'exploitation et la vente d'immeubles dans le canton de Genève, ainsi que toutes opérations commerciales et financières s'y rattachant. Son siège est à Chambésy (Pregny). Sa durée est illimitée. Le capital social est fixé à la somme de vingt-cinq mille francs (fr. 25,000), divisé en 25 actions de fr. 1000 chacune. Les actions sont nominatives. Les publications de la société seront faites dans la Feuille d'avis officielle du canton de Genève. La société est administrée par un conseil d'administration composé d'un ou plusieurs membres. La société est valablement représentée et engagée vis-à-vis des tiers par la signature de deux administrateurs signant conjointement ou de l'un d'eux délégué spécialement et porteur d'un pouvoir en due forme, ou par la seule signature du président du conseil d'administration ou en cas d'administrateur unique, par la seule signature de ce dernier. Le premier conseil d'administration est formé de Jacques-Arnold Amstutz, négociant, de Sigriswil (Berne), à Chambésy, président du conseil d'administration; Alfredo-Ernesto Blanco, rentier, de nationalité espagnole, à Genève; Edouard Aymonier, avocat, de Carouge, à Genève, et Constant Bory, régisseur, de Mies, Coppet et Crans (Vaud), à Genève. Siège social: Chambésy (Pregny), chez J.-A. Amstutz.

19 mars. Suivant actes dressés le 12 mars 1926, par M<sup>e</sup> Tapponnier, notaire, à Genève, il est constitué sous la raison sociale **Société Immobilière du Domaine de Sans Souci** une société anonyme qui a pour objet l'acquisition, la possession, l'exploitation et la vente d'immeubles dans le canton de Genève, ainsi que toutes opérations commerciales et financières s'y rattachant. Son siège est à Chambésy (Pregny). Sa durée est illimitée. Le capital social est fixé à la somme de soixante-cinq mille francs (fr. 65,000), divisé en 65 actions de fr. 1000 chacune. Les actions sont nominatives. Les publications de la société seront faites dans la Feuille d'avis officielle du canton de Genève. La société est administrée par un conseil d'administration composé d'un ou plusieurs membres. La société est valablement représentée et engagée vis-à-vis des tiers par la signature de deux administrateurs signant conjointement ou de l'un d'eux délégué spécialement et porteur d'un pouvoir en due forme, ou par la seule signature du président du conseil d'administration ou en cas d'administrateur unique, par la seule signature de ce dernier. Le premier conseil d'administration est formé de Jacques-Arnold Amstutz, négociant, de Sigriswil (Berne), à Chambésy, président du conseil d'administration; Alfredo-Ernesto Blanco, rentier, de nationalité espagnole, à Genève; Edouard Aymonier, avocat, de Carouge, à Genève, et Constant Bory, régisseur, de Mies, Coppet et Crans (Vaud), à Genève. Siège social: Chambésy (Pregny), chez J.-A. Amstutz.

19 mars. Suivant actes dressés le 12 mars 1926, par M<sup>e</sup> Tapponnier, notaire, à Genève, il est constitué sous la raison sociale **Société Immobilière Bon Port** une société anonyme qui a pour objet l'acquisition, la possession, l'exploitation et la vente d'immeubles dans le canton de Genève, ainsi que toutes opérations commerciales et financières s'y rattachant. Son siège est à Chambésy (Pregny). Sa durée est illimitée. Le capital social est fixé à la somme de vingt-cinq mille francs (fr. 25,000),

divisé en 25 actions de fr. 1000 chacune. Les actions sont nominatives. Les publications de la société seront faites dans la Feuille d'avis officielle du canton de Genève. La société est administrée par un conseil d'administration composé d'un ou plusieurs membres. La société est valablement représentée et engagée vis-à-vis des tiers par la signature de deux administrateurs signant conjointement ou de l'un d'eux délégué spécialement et porteur d'un pouvoir en due forme, ou par la seule signature du président du conseil d'administration ou en cas d'administrateur unique, par la seule signature de ce dernier. Le premier conseil d'administration est formé de Jacques-Arnold Amstutz, négociant, de Sigriswil (Berne), à Chambésy, président du conseil d'administration; Alfredo-Ernesto Blanco, rentier, de nationalité espagnole, à Genève; Edouard Aymonier, avocat, de Carouge, à Genève, et Constant Bory, régisseur, de Mies, Coppet et Crans (Vaud), à Genève. Siège social: Chambésy (Pregny), chez J.-A. Amstutz.

19 mars. Suivant actes dressés le 12 mars 1926, par M<sup>e</sup> Tapponnier, notaire, à Genève, il est constitué sous la raison sociale **Société Immobilière Plein Soleil**, une société anonyme qui a pour objet l'acquisition, la possession, l'exploitation et la vente d'immeubles dans le canton de Genève, ainsi que toutes opérations commerciales et financières s'y rattachant. Son siège est à Chambésy (Pregny). Sa durée est illimitée. Le capital social est fixé à la somme de vingt-cinq mille francs (fr. 25,000), divisé en 25 actions de fr. 1000 chacune. Les actions sont nominatives. Les publications de la société seront faites dans la Feuille d'avis officielle du canton de Genève. La société est administrée par un conseil d'administration composé d'un ou plusieurs membres. La société est valablement représentée et engagée vis-à-vis des tiers par la signature de deux administrateurs signant conjointement ou de l'un d'eux délégué spécialement et porteur d'un pouvoir en due forme, ou par la seule signature du président du conseil d'administration ou en cas d'administrateur unique, par la seule signature de ce dernier. Le premier conseil d'administration est formé de Jacques-Arnold Amstutz, négociant, de Sigriswil (Berne), à Chambésy, président du conseil d'administration; Alfredo-Ernesto Blanco, rentier, de nationalité espagnole, à Genève; Edouard Aymonier, avocat, de Carouge, à Genève, et Constant Bory, régisseur, de Mies, Coppet et Crans (Vaud), à Genève. Siège social: Chambésy (Pregny), chez J.-A. Amstutz.

Affaires immobilières et assurances. — 19 mars. La raison **Léon Reitz**, bureau d'affaires immobilières et d'assurances, à Genève (F. o. s. du c. du 3 juin 1922, page 1078), est radiée ensuite de renonciation du titulaire.

Cycles et bâches. — 19 mars. La société en nom collectif **Pauchaud et Mathieu**, commerce de cycles et bâches, à Genève (F. o. s. du c. du 29 janvier 1920, page 172), est déclarée dissoute depuis le 31 décembre 1925. Sa liquidation étant terminée, cette société est radiée.

Participation financière. — 19 mars. Aux termes d'acte passé par devant M<sup>e</sup> Adrien Picot, notaire, à Genève, le 12 mars 1926, il a été constitué sous la dénomination de **Sedolis S.A.**, une société anonyme ayant pour objet toutes administrations de participation financière à des entreprises établies à l'étranger, dans le sens d'une compagnie Holding. Le siège de la société est fixé à Genève. La durée n'est pas limitée. Le capital social est de cent mille francs (fr. 100,000), divisé en 100 actions de fr. 1000 chacune. Les actions sont nominatives. Les publications émanant de la société auront lieu par la voie de la Feuille d'avis officielle du canton de Genève. La société est administrée par un conseil d'administration composé d'un à cinq membres. Le premier conseil est composé d'un membre en la personne de Louis-Jean Goetz, gérant de fortunes, de Genève, à Plainpalais. La société est valablement représentée vis-à-vis des tiers par la signature collective de la majorité des membres du conseil d'administration ou par la signature de l'administrateur, s'il n'y en a qu'un. Siège social: 26, Corratierie (bureaux de Louis-J. Goetz).

Charcuterie, boucherie, beurre, œufs, volaille, etc.

— 19 mars. Aux termes d'acte reçu par M<sup>e</sup> Poncet, notaire, à Genève, le 10 mars 1926, il a été constitué sous la dénomination de **A L'Horizon S.A.**, une société anonyme ayant pour objet la création et l'exploitation d'un fonds de commerce de charcuterie, boucherie, beurre, œufs, volailles et autres produits comestibles et en général toutes opérations commerciales et financières se rattachant directement ou indirectement aux objets ci-dessus spécifiés. La société a son siège à Genève. Sa durée est indéterminée. Les statuts portent la date du 3 mars 1926. Le capital social est fixé à la somme de vingt-cinq mille francs (fr. 25,000), divisé en 25 actions nominatives de fr. 1000 chacune. Les publications de la société sont valablement faites par des avis insérés dans la Feuille d'avis officielle du canton de Genève. La société est administrée par un conseil d'administration composé d'un à trois membres. Pour les actes à passer et les signatures à donner, la société est valablement engagée par la signature de l'administrateur unique, lorsque le conseil d'administration n'est composé que d'un seul membre, ou par la signature de deux administrateurs, lorsque ce conseil est composé de plus d'un membre. Le conseil d'administration peut déléguer ses pouvoirs à l'un de ses membres ou même à d'autres personnes. Le premier conseil d'administration est composé d'un seul membre en la personne de Roméo Gardet, de Genève, régisseur, demeurant à Genève. Siège de la société: Rue du Rhône 84.

## Güterrechtsregister — Registre des régimes matrimoniaux Registro dei beni matrimoniali

Bern — Berne — Berna  
Bureau Bern

1926. 18. März. Die Ehegatten **Walter Willi Dreier**, von Trub, und **Johanna geb. Gurtner**, beide in der Gemeinde Bolligen wohnhaft, haben durch Ehevertrag vom 2. März 1926 Gütertrennung vereinbart. Der Ehemann ist Teilhaber der Kollektivgesellschaft Gebr. Dreier, Kieasaubereitung in Ostermündigen.

Bureau Biel

19. März. **Jules Ami Bonnet**, Uhrenfabrikant, in Biel, hat mit seiner Ehefrau **Hélène Bonnet geb. Simon**, daselbst, durch Ehevertrag vom 15. Februar 1926 beschränkte Gütergemeinschaft vereinbart. Ein Teil des Frauengutes wurde als **Sondergut** der Ehefrau bezeichnet. Der Ehemann ist als unbeschränkt haftender Gesellschafter und die Ehefrau als Kommanditistin der Kommanditgesellschaft «J. Bonnet & Cie. Montres Sanor (J. Bonnet & Cie. Sanor Watch Co.)», Uhrenfabrikation und Handel mit Uhren, mit Sitz in Biel (S. H. A. B. Nr. 4 vom 6. Januar 1922, Seite 23), eingetragen.

Genf — Genève — Ginevra

1926. 12 mars. Les époux **William-Arnold Wallinger**, représentant, à Plainpalais (associé en nom collectif de «Wallinger et Coates», à Plainpalais), et **Louise-Alice Marie née Ansel**, ont adopté, suivant contrat de mariage du 27 février 1926, le régime de la séparation de biens (C. c. art. 241 et ss.).

## Vollzug des Fabrikgesetzes

Das eidgenössische Volkswirtschaftsdepartement, gestützt auf Art. 41 des Fabrikgesetzes vom 18. Juni 1914/27. Juni 1919, sowie auf Art. 136 und 137 der Vollzugsverordnung vom 3. Oktober 1919/7. September 1923, nach Anhörung der eidg. Fabrikkommission,

verfügt:

I. Die Bewilligung der abgeänderten Normalarbeitswoche von 52 Stunden (Art. 41 des Fabrikgesetzes) wird erneuert:

1. für die Sägerei, Zimmererei und diejenigen Arbeiten, die mit der Sägerei und Zimmererei in unmittelbarem Zusammenhange stehen, bis Mitte Oktober 1926;

2. für die Ziegel-, Backstein-, Kalksandstein- und Zementsteinfabrikation, bis Mitte Oktober 1926;

3. für die Holzimprägnierung mit Kupfervitriol, bis Ende September 1926.

II. Die Fabrikhaber, welche die vorstehenden Bewilligungen in Anspruch nehmen, müssen den Stundenplan für die abgeänderte Normalarbeitswoche in der Fabrik durch Anschlag bekanntgeben und der Ortsbehörde für sich und zuhanden ihrer Oberbehörde einsenden (Art. 44 des Gesetzes). (V 48)

Bern, den 22. März 1926.

Eidgenössisches Volkswirtschaftsdepartement:  
Schulthess.

## Exécution de la loi sur les fabriques

Le Département fédéral de l'économie publique, vu l'article 41 de la loi sur le travail dans les fabriques du 18 juin 1914/27 juin 1919, ainsi que les articles 136 et 137 de l'ordonnance d'exécution du 3 octobre 1919/7 septembre 1923, et la commission fédérale des fabriques entendue,

arrête:

I. Les industries ci-après désignées sont de nouveau autorisées à appliquer une semaine normale modifiée de 52 heures (art. 41 de la loi sur les fabriques):

1. scierie et charpenterie et travaux qui y sont immédiatement connexes, jusqu'à la mi-octobre prochain;

2. tuilerie-briqueterie et fabrication des briques silico-calcaires et des pierres en ciment, jusqu'à la mi-octobre prochain;

3. imprégnation du bois au moyen de vitriol bleu, jusqu'à fin septembre prochain.

II. Les fabricants qui feront usage du permis afficheront l'horaire de la semaine normale modifiée dans l'établissement et le communiqueront à l'autorité locale, pour elle et à l'intention de l'autorité à laquelle elle est subordonnée (art. 44 de la loi). (V 49)

Berne, le 22 mars 1926.

Département fédéral de l'économie publique:  
Schulthess.

## Esecuzione della legge sulle fabbriche

Il Dipartimento federale dell'economia pubblica, visto l'art. 41 della legge sul lavoro nelle fabbriche del 18 giugno 1914/27 giugno 1919 e gli articoli 136 e 137 del regolamento d'esecuzione del 3 ottobre 1919/7 settembre 1923, e sentita la Commissione federale delle fabbriche,

dispone:

I. Le industrie qui sotto indicate sono nuovamente autorizzate ad applicare una settimana normale di 52 ore (art. 41 della legge sul lavoro nelle fabbriche):

1. segheria, carpenteria e lavori che vi sono strettamente connessi, fino alla metà del prossimo mese di ottobre;

2. fabbricazione delle tegole, dei mattoni ordinari, di quelli silico-calcarei e delle pietre in cemento, fino alla metà del prossimo mese di ottobre;

3. impregnazione del legno col solfato di rame, fino a tutto settembre prossimo.

II. I fabbricanti che faranno uso dei suddetti permessi, dovranno affiggere nella fabbrica l'orario della settimana normale modificata e comunicarlo per iscritto all'autorità locale per informazione sua e della rispettiva autorità superiore (art. 44 della legge). (V 50)

Berna, 22 marzo 1926.

Il Dipartimento federale dell'economia pubblica:  
Schulthess.

## Rückgabe der Kautions

## der Niederrheinischen Güter-Assekuranz-Gesellschaft in Liq., Wesel

Die Niederrheinische Güter-Assekuranz-Gesellschaft in Wesel ist durch Beschluss der Generalversammlung vom 14. Mai 1925 in Liquidation getreten und hat durch Erklärung vom 15. des gleichen Monats auf die KonzeSSION zum Geschäftsbetriebe in der Schweiz verzichtet. Die bei der Schweizerischen Nationalbank hinterlegte Kautions im Betrage von Fr. 26,000 ist der Gesell-

schaft zurückzuerstatten, nachdem sie alle ihre Verbindlichkeiten in der Schweiz bereinigt hat.

Gemäss Art. 9, Abs. 3 des Aufsehtsgesetzes vom 25. Juni 1885 werden die Versicherungsnehmer und Anspruchsberechtigten aufgefordert, Einsprachen mit Begründung gegen die Rückgabe der Kautions bis zum 30. September 1926 beim Eidgenössischen Versicherungsamt in Bern einzureichen. Bern, den 19. März 1926. (V 44\*)

Eidgenössisches Versicherungsamt.

## Restitution du cautionnement de la Niederrheinische Güter-Assekuranz-Gesellschaft, à Wesel, société en liquidation

En vertu d'une décision de son assemblée générale, en date du 14 mai 1925, la Niederrheinische Güter-Assekuranz-Gesellschaft, à Wesel, est entrée en liquidation. Suivant déclaration du 15 du même mois, elle a renoncé à l'autorisation d'exploitation en Suisse. Le cautionnement d'un montant de fr. 26,000 déposé par la société à la Banque Nationale Suisse devra lui être restitué, lorsqu'elle aura liquidé tous ses engagements en Suisse.

Conformément à l'art. 9 al. 3 de la loi fédérale de surveillance du 25 juin 1885, un délai expirant le 30 septembre 1926 est imparti aux preneurs d'assurance et aux ayants droit pour former éventuellement opposition contre la restitution du dit cautionnement. Les oppositions dûment motivées doivent être adressées au Bureau fédéral des assurances à Berne. (V 45\*)

Berne, le 19 mars 1926.

Bureau fédéral des assurances.

## Restituzione della cauzione

## alla Niederrheinische Güter-Assekuranz-Gesellschaft in Liq., Wesel

La «Niederrheinische Güter-Assekuranz-Gesellschaft in Wesel» si trova in liquidazione, in seguito a decisione dell'assemblea generale del 14 maggio 1925, ed ha con dichiarazione del 15 dello stesso mese rinunciato alla concessione per l'esercizio in territorio svizzero. La cauzione di fr. 26,000, depositata presso la Banca Nazionale Svizzera, dovrà venir restituita alla società allorchando essa avrà liquidato tutti i suoi impegni assunti in Svizzera.

In conformità dell'art. 9, capov. 3, della legge sulla sorveglianza del 25 giugno 1885, i prenditori d'assicurazione e gli aventi diritto sono invitati ad annunciare la loro opposizione alla restituzione, la quale, dovrà essere motivata, entro il 30 settembre 1926 all'Ufficio federale delle assicurazioni a Berna. (V 46\*)

Berna, 19 marzo 1926.

Ufficio federale delle assicurazioni.

## Société du Grand Hôtel de Territet

## Prorogation de l'emprunt de fr. 4,000,000.

Les porteurs des obligations de l'emprunt sont informés qu'à la suite des décisions prises par leur assemblée du 19 décembre dernier, leurs titres doivent être déposés pour recevoir l'apposition de l'estampille constatant la prorogation du terme au 31 décembre 1935 et l'élévation du taux de l'intérêt à 5 %. Une feuille de coupons établie conformément à ces nouvelles conditions sera délivrée en même temps contre remise des 5 coupons encore attachés aux titres.

Cette opération s'effectue sans frais dès ce jour: à Lausanne: à la Banque Cantonale Vaudoise et au Comptoir d'Escompte de Genève; à Vevey: au Comptoir d'Escompte de Genève; à Montreux: à la Banque de Montreux. (V 47\*)

## Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

## Vom schweizerischen Geldmarkt

| Offiz. Priv.     | Tägl. Geld | Paris | Privatsatz im Vergleich zu |        |          |        | Wechsel- (Gold-) Kurse      |       |           |          |
|------------------|------------|-------|----------------------------|--------|----------|--------|-----------------------------|-------|-----------|----------|
|                  |            |       | (+ = über — = unter)       |        |          |        | 1 % über (+) bzw. unter (-) |       |           |          |
|                  |            |       | London                     | Berlin | New York |        | Frankr.                     | Engl. | Deutschl. | New York |
| 19. III. 3 1/2 % | 2 1/2      | 2     | -2,000                     | -2,187 | -2,875   | -1,500 | -814,5                      | +0,9  | +1,6      | +1,7     |
| 12. III. 3 1/2 % | 2          | 2     | -2,125                     | -2,312 | -3,000   | -1,625 | -811,5                      | +1,1  | +1,6      | +1,9     |
| 5. III. 3 1/2 %  | 2 1/2      | 2 1/2 | -2,125                     | -2,062 | -3,375   | -1,625 | -807,0                      | +0,7  | +1,8      | +2,2     |
| 26. II. 3 1/2 %  | 2 1/2      | —     | -2,125                     | -2,000 | -3,375   | -1,625 | -811,2                      | +1,7  | +2,4      | +2,9     |
| 19. II. 3 1/2 %  | 2 1/2      | 2     | -2,125                     | -2,125 | -3,750   | -1,625 | -814,7                      | +1,3  | +1,4      | +1,7     |
| 12. II. 3 1/2 %  | 2          | 2     | -2,000                     | -2,187 | -3,625   | -1,500 | -808,7                      | +1,2  | +1,2      | +1,7     |

Lombard-Zinsfuss: Basel, Genf, Zürich 4 1/2-6 %. — Offiz. eller Lombard-Zinsfuss der Schweiz. Nationalbank 4 1/2 %.

## Internationaler Postgiroverkehr — Service International des virements postaux

(Uebersetzungskurse vom 22. März an — Cours de réduction à partir du 22 mars)

Belgique fr. 21.10; Dänemark Fr. 136.75; Freie Stadt Danzig Fr. 101.75; Deutschland (Rentenmark) Fr. 123.75; Italie fr. 21. —; Luxemburg Fr. 21.10; Oesterreich (per 100 Schilling) Fr. 73.40; Ungarn (pro Million) Fr. 73. —; Grande-Bretagne fr. 25.30.

Anpassung an die Kursschwankungen ist vorbehalten. — L'adaptation aux fluctuations des cours est réservée.

## Banque Cantonale Vaudoise, Lausanne

## Bilan annuel au 31 décembre 1925

| Actif                                                       |             | Passif                                           |             |
|-------------------------------------------------------------|-------------|--------------------------------------------------|-------------|
|                                                             | Fr.         |                                                  | Fr.         |
| Caisse (y compris avoir à la B. N. S. et virements postaux) | 8,333,926   | Capital                                          | 50,000,000  |
| Banque et correspondants                                    | 8,217,215   | Réserve                                          | 12,300,000  |
| Comptes courants des agences                                | 3,044,451   | Dépôts à terme et intérêts                       | 71,661,640  |
| Portefeuille                                                | 48,939,771  | Comptes courants créanciers et livrets de dépôts | 47,859,195  |
| Comptes de crédit avec garanties                            | 83,169,142  | Banques et correspondants                        | 3,252,106   |
| Créances hypothécaires et intérêts                          | 11,678,536  | Dividende de l'exercice 1925                     | 3,500,000   |
| Fonds publics                                               | 19,468,659  | Tantièmes                                        | 134,000     |
| Immeubles                                                   | 6,277,055   | Autres comptes du passif                         | 5,813,765   |
| Autres comptes de l'actif                                   | 5,436,222   | Pertes et profits, solde à nouveau               | 49,273      |
|                                                             | 194,569,982 |                                                  | 194,569,982 |
| Doit                                                        |             | Avoir                                            |             |
|                                                             | Fr.         |                                                  | Fr.         |
| Frais d'administration                                      | 1,865,831   | Produit du portefeuille                          | 3,278,565   |
| Impôts divers                                               | 397,316     | Intérêts et commissions perçus                   | 6,904,481   |
| Intérêts bonifiés sur comptes et divers                     | 1,425,210   | Produit des immeubles                            | 335,438     |
| aux dépôts à terme                                          | 3,191,026   | Produits divers                                  | 1,436,343   |
| Pertes et amortissements                                    | 1,227,170   |                                                  |             |
| Bénéfice net                                                | 3,848,273   |                                                  |             |
|                                                             | 11,954,828  |                                                  | 11,954,828  |

### Schweizerische Bodenkredit-Anstalt in Zürich

#### Bilanz per 31. Dezember 1925

| Aktiva                                             |             |     | Passiva                                           |             |     |
|----------------------------------------------------|-------------|-----|---------------------------------------------------|-------------|-----|
|                                                    | Fr.         | Ct. |                                                   | Fr.         | Ct. |
| Kassa                                              | 81,786      | 90  | Aktienkapital                                     | 7,800,000   | —   |
| Bankguthaben:                                      |             |     | Reservelonds                                      | 750,000     | —   |
| a) Guthaben zufolge Ablösung der Kursgarantie      | 35,605,000  | —   | Obligationen und Pfandbriefe:                     |             |     |
| b) Uebrig Bankguthaben                             | 633,442     | 27  | a) Obligationen                                   | 110,233,700 | —   |
| Bodenkredit-Forderungen                            | 95,553,328  | 41  | b) Pfandbriefe                                    | 13,831,500  | —   |
| Darlehen auf kurze Termine                         | 827,780     | —   | Bank-Kreditoren                                   | 4,000,000   | —   |
| Kontokorrent-Debitoren, gedeckt                    | 7,952,158   | 09  | Hypothekar-Kreditoren                             | 800,000     | —   |
| Wertschriften                                      | 270,126     | —   | Kontokorrent-Kreditoren                           | 1,267,212   | 45  |
| Wechsel                                            | 61,055      | —   | Einlagehefte                                      | 205,235     | —   |
| Bankgebäude                                        | 1,200,000   | —   | Sparkasse                                         | 2,970,262   | 96  |
| Mobilien                                           | 1           | —   | Ausstehende Obligationen-Coupons                  | 485,778     | 40  |
| Ausstehende Zinsen auf Bodenkredit-Forderungen     | 736,449     | 90  | Marchzinsen-Saldo                                 | 66,324      | 45  |
|                                                    |             |     | Unterstützungsfonds für Angestellte               | 226,000     | —   |
|                                                    |             |     | Obligationen Zinsreserve-Konto                    | 600,000     | —   |
|                                                    |             |     | Gewinn- und Verlust-Konto                         | 305,114     | 31  |
|                                                    | 142,921,127 | 57  |                                                   | 142,921,127 | 57  |
| Soll                                               |             |     | Haben                                             |             |     |
| Gewinn- und Verlust-Rechnung per 31. Dezember 1925 |             |     |                                                   |             |     |
|                                                    | Fr.         | Ct. |                                                   | Fr.         | Ct. |
| Passivzinsen:                                      |             |     | Saldo-Vortrag                                     | 315,347     | 39  |
| auf Obligationen und Pfandbriefe                   | 5,177,047   | 20  | Aktiv-Zinsen, bzw. Diskonto und sonstige Erträge: |             |     |
| an Kontokorrent-Kreditoren                         | 14,997      | 80  | von Schuldbriefen und grundpfandgedeckten Vor-    |             |     |
| auf Einlagehefte                                   | 8,649       | 50  | schüssen                                          | 5,892,956   | 24  |
| » Sparhefte                                        | 102,094     | —   | von Darlehen auf kurze Termine                    | 37,128      | 58  |
| » Bank-Kreditoren                                  | 200,000     | —   | » Kontokorrent-Debitoren                          | 536,289     | —   |
| an den Unterstützungsfonds                         | 10,300      | —   | » Wechseln                                        | 188         | 15  |
| Steuern                                            | 30,160      | 10  | » Wertschriften                                   | 12,572      | 80  |
| Uebrig Unkosten                                    | 410,604     | 04  | » Banken                                          | 5,021       | 50  |
| Rückstellung auf Obligationen-Zinsreserve-Konto    | 600,000     | —   | Diverse                                           | 23,974      | 90  |
| Aktiv-Saldo                                        | 305,114     | 31  | Provisionen                                       | 31,025      | 89  |
|                                                    |             |     | Eingänge früherer Abschreibungen                  | 4,462       | 50  |
| (A. G. 34)                                         | 6,858,966   | 95  |                                                   | 6,858,966   | 95  |

### Berner Alpen Milchgesellschaft Stalden, Emmenthal

Bilanz vom 31. Dezember 1925 (genehmigt durch die Generalversammlung der Aktionäre vom 17. März 1926)

| Aktiva                                                         |            |     | Passiva                                       |            |     |
|----------------------------------------------------------------|------------|-----|-----------------------------------------------|------------|-----|
|                                                                | Fr.        | Ct. |                                               | Fr.        | Ct. |
| Terrains, Fabrikgebäude, maschinelle Anlagen und Einrichtungen | 1,594,900  | —   | Aktienkapital                                 | 4,000,000  | —   |
| Rohwaren und Fabrikate                                         | 1,104,936  | 84  | Obligationenkapital                           | 3,500,000  | —   |
| Feste Anlagen und Beteiligungen                                | 2,333,568  | 45  | Reservelonds                                  | 274,900    | —   |
| Baugenossenschaft Stalden                                      | 374,960    | 03  | Spezialreservelonds                           | 300,000    | —   |
| Bankguthaben und Barschaft                                     | 1,587,156  | 41  | Kreditoren und Milchlieferanten               | 2,410,506  | 58  |
| Verschiedene Debitoren                                         | 2,986,619  | 90  | Gewinnsaldo zur Verfügung der Generalversamm- |            |     |
| Wertschriften                                                  | 728,595    | —   | lung                                          | 532,037    | 14  |
| Wechsel im Portefeuille und zum Inkasso                        | 306,707    | 09  |                                               |            |     |
|                                                                | 11,017,443 | 72  |                                               | 11,017,443 | 72  |
| Soll                                                           |            |     | Haben                                         |            |     |
| Gewinn- und Verlust-Rechnung per 31. Dezember 1925             |            |     |                                               |            |     |
|                                                                | Fr.        | Ct. |                                               | Fr.        | Ct. |
| Obligationenzinse plus Marchzinse bis 31. Dez. 1925            | 200,000    | —   | Saldo vom Vorjahre                            | 117,423    | 33  |
| Abschreibungen auf den Anlagen                                 | 101,947    | 47  | Aktivzinse                                    | 173,429    | 15  |
| Eintragung von Fabrikmarken                                    | 5,888      | 40  | Ertrag des Betriebes                          | 709,943    | 12  |
| Beiträge an die Pensionskasse für das gesamte Personal         | 45,650     | 95  |                                               |            |     |
| Im Jahr 1925 bezahlte Steuern, inklusive Kriegsteuern          | 82,621     | 64  |                                               |            |     |
| Abschreibung auf Emissionskosten                               | 32,650     | —   |                                               |            |     |
| Gewinnsaldo zur Verfügung der Generalversammlung               | 532,037    | 14  |                                               |            |     |
|                                                                | 1,000,795  | 60  |                                               | 1,000,795  | 60  |
|                                                                |            |     | (A. G. 35)                                    |            |     |

Annoncen-Regie:

PUBLICITAS

Schweizerische Annoncen-Expedition A.-G.

Anzeigen — Annonces — Annunzi

Régie des annonces:

PUBLICITAS

Société Anonyme Suisse de Publicité

## NATURAL LE COULTRE TRANSPORTS GENÈVE

Demandez nos **nouveaux prix réduits** de groupage pour envois d'outre-mer, de:
**Marseille-Transit** sur la **Suisse**

### Union Vaudoise du Crédit

Nous avisons les porteurs d'obligations de l'établissement que nous dénonçons pour la conversion à leurs échéances respectives, les titres ci-après:

Obligations à 1 an de terme au taux de 4½ % échéant du 5 avril au 30 septembre 1926.

Si les porteurs ne les ont pas dénoncées pour le remboursement au moins 15 jours avant l'échéance, elles seront renouvelées pour une nouvelle période au taux du jour.

Lausanne, le 19 mars 1926.

Le directeur: **P. Pilet.**

### Spinnerei & Zwirnerei Niedertöss A.-G.

in Winterthur

Laut Beschluss der Generalversammlung werden von heute an eingelöst: Coupons Nr. 4 der Prioritätsaktien mit **Fr. 15**, coupons Nr. 12 der Stammaktien mit **Fr. 12.50**, abzüglich 3 % eidg. Couponsteuer an der Kassa unserer Gesellschaft und bei der Schweiz. Bankgesellschaft in Winterthur,

Winterthur, den 22. März 1926.

Der Verwaltungsrat.

### Elektrizitätswerk Schwyz

#### Einladung zur ordentlichen Generalversammlung

**Freitag den 9. April 1926, vormittags 11¼ Uhr**  
im Rathaus in Schwyz

#### TRAKTANDEN:

1. Protokoll.
2. Abnahme des Geschäftsberichtes und der Jahresrechnung pro 1925, sowie des Berichtes der Rechnungsrevisoren und bezügliche Beschlüsse. Decharge-Erteilung an den Verwaltungsrat und die Direktion.
3. Beschlussfassung über die Verwendung des Reingewinnes.
4. Wahl zweier Rechnungsrevisoren und eines Ersatzmannes.

Eintrittskarten, auf den Namen lautend, können bis **Mittwoch, den 7. April 1926, abends 5 Uhr**, auf unseren Bureau in Schwyz und Luzern bezogen werden.

Jahresrechnung und Geschäftsbericht, sowie der Bericht der Rechnungsrevisoren, liegen innert gesetzlicher Frist auf unseren Bureau in Schwyz und Luzern zur Einsicht der Aktionäre auf.

(2043 Lz) 860

Schwyz, den 19. März 1926.

Namens des Verwaltungsrates,  
Der Präsident: **Ch. Blankart.**

**C. A. Ulbrich & Co A.-G.****Bekanntmachung**

Die C. A. Ulbrich & Co. A.-G. hat sich gemäss Beschluss der Generalversammlung aufgelöst und die Unterzeichnete als Liquidatorin bestellt.

Die Gläubiger der Gesellschaft werden gemäss Art. 663 S. O. R. aufgefordert, ihre Ansprüche unverzüglich bei ihr anzumelden.

Zürich, Bahnhofstrasse 42, den 22. Oktober 1925.

C. A. Ulbrich & Co. A.-G. in Ligu.

Die Liquidatorin: Allianz Treuhandgesellschaft.

**Actiengesellschaft****Floretspinnerei Ringwald  
in BASEL.****XXXVI. ordentliche Generalversammlung der Aktionäre**

Freitag, den 26. März 1926, vormittags 10 Uhr  
am Sitze der Gesellschaft, Dufourstrasse 51, in Basel.

**TRAKTANDEN:**

1. Bericht und Jahresrechnung pro 31. Dezember 1925, Bericht der Kontrollstelle u. Décharge an den Verwaltungsrat.
2. Beschlussfassung über die Verwendung des Reingewinnes.
3. Wahl von vier Mitgliedern des Verwaltungsrates.
4. Wahl der Kontrollstelle.

Um an der Generalversammlung teilnehmen zu können, haben die Aktionäre ihre Aktien mindestens drei Tage vor derselben bei der Gesellschaftskasse oder bei den Herren A. Sarasin & Co. zu deponieren.

Jahresrechnung, Bilanz und Bericht der Kontrollstelle liegen vom 18. März an zur Einsicht der Aktionäre am Sitze der Gesellschaft auf.

1704 1244 Q

**Der Verwaltungsrat.****Schweizerische Revisionsgesellschaft A. G.****Dividenden-Zahlung**

Gemäss Beschluss der am 19. März 1926 abgehaltenen Generalversammlung ist die Dividende für das Geschäftsjahr 1925 auf 7 % festgesetzt worden.

Der Dividendencoupon pro 1925 der mit 20 % einbezahlten Aktien wird von heute an mit **Fr. 14.—**, unter Abzug der eidgen. Couponsteuer von 3 %, von der Schweizerischen Bankgesellschaft in Zürich eingelöst.

Zürich, den 20. März 1926.

(1558 Z) :863

Die Direktion.

**Accumulatoren-Fabrik Oerlikon  
Oerlikon bei Zürich**

Die heutige Generalversammlung unserer Gesellschaft hat eine Dividende von

**Fr. 20.—**

pro Aktie für das Geschäftsjahr 1925 festgesetzt.

Dementsprechend wird der Coupon Nr. 31 unserer Aktien mit **Fr. 20.—**, abzüglich 3 % Couponsteuer, also netto **Fr. 19.40**, ab 22. März 1926 an der Kasse unserer Gesellschaft in Oerlikon, bei dem Schweizerischen Bankverein in Basel und dessen Niederlassungen, ferner bei den Herren A. Sarasin & Cie., Basel, eingelöst.

Oerlikon, den 20. März 1926.

:853

Der Verwaltungsrat.

**TRANSALPINA S. A. à Lausanne**

MM. les actionnaires sont convoqués en

**assemblée générale extraordinaire**

pour le **mercredi 7 avril 1926 à 4 h. 30 de l'après-midi** dans la salle des mariages de l'Hôtel de Ville, Place de la Palud, à **Lausanne.**

**ORDRE DU JOUR:**

1. Liquidation de la société.
2. Nomination des liquidateurs.

(11178 L) :855

Le conseil d'administration.

**Bank Negozia A.-G. in Basel****Einladung zur 7. ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre**

auf Samstag, den 27. März 1926, vormittags 10 Uhr, im Geschäftslokal, Centralbahnstrasse 9, Basel.

Traktanden: 1. Abnahme und Genehmigung der Jahresrechnung und Bilanz pro 1925. Entgegennahme des Berichtes der Kontrollstelle und Decharge-Erteilung an den Verwaltungsrat und die Direktion. 2. Beschlussfassung über die Verwendung des Reingewinnes. 3. Wahl der Kontrollstelle pro 1926.

Die Bilanz und die Rechnung über Gewinn und Verlust samt dem Bericht der Kontrollstelle sind vom 18. März 1926 an im Geschäftslokal der Gesellschaft zur Einsicht der Aktionäre aufgelegt.

Die Zutrittskarten zur Generalversammlung können gegen Hinterlegung der Aktien am Sitze der Gesellschaft, Centralbahnstrasse 9, in Basel, bis zum 26. März 1926 abends 6 Uhr bezogen werden. (1442 Q) 840

Basel, den 18. März 1926.

Der Präsident des Verwaltungsrates: W. Schenk.

**Aluminium-Walzwerke A.-G., Schaffhausen**

Die am 18. März 1926 in Schaffhausen tagende Generalversammlung hat beschlossen, für das Geschäftsjahr 1925 eine Dividende von 10 % auszusütten. Es werden demgemäss die in 1926 zahlbaren Coupons

mit **Fr. 25.—** für die alten Stamm-Aktien

mit **Fr. 12.50** für die neuen Stamm-Aktien

(beides unter Abzug der Couponsteuer von 3 %) bei der Schweiz. Kreditanstalt, Zürich, und deren Zweigniederlassungen, der Schaffhauser Kantonalbank, Schaffhausen, und dem Schweiz. Bankverein, Schaffhausen, ab heute eingelöst. (1445 Q) 839

Schaffhausen, den 19. März 1926.

Der Verwaltungsrat.

**Société Suisse d'Horlogerie, Fabrique de Montilier****L'assemblée extraordinaire des actionnaires**

est convoquée pour jeudi 8 avril 1926, à 10 h. heures, à l'Hôtel de l'Ours, à Berne, laquelle sera suivie de

**L'assemblée générale ordinaire des actionnaires**

le même jour, au même local, à 11 heures du matin.

**Ordre du jour de l'assemblée extraordinaire:**

Revision des statuts.

**Ordre du jour de l'assemblée annuelle:**

1. Lecture du procès-verbal de l'assemblée précédente, du 4 avril 1925.
2. Présentation des comptes de l'exercice 1925 et rapport du conseil d'administration.
3. Rapport des commissaires-vérificateurs.
4. Discussion et votation sur les propositions du conseil d'administration.
5. Election des membres du conseil d'administration.
6. Election des commissaires-vérificateurs.

Le bilan, le compte de profits et pertes, ainsi que le rapport des commissaires-vérificateurs seront à la disposition des actionnaires, dans nos bureaux, à partir du 25 mars 1926. (11273 F) 841

Montilier, le 19 mars 1926.

Le conseil d'administration.

**Caisse Populaire d'Epargne et de Crédit**

4, Rue Centrale **Lausanne** 4, Rue Centrale

Messieurs les actionnaires sont convoqués en

**assemblée générale ordinaire**

pour le **jeudi, 8 avril, à 8 heures précises du soir**, salle Jean Muret, Rue Chaucrau, Lausanne.

**ORDRE DU JOUR:**

1. Opérations statutaires; 2. Répartition des bénéfices.

Le rapport imprimé, le bilan, le compte de profits et pertes, et le rapport des commissaires vérificateurs sont à la disposition des actionnaires, dès le 30 mars courant, au bureau de la comptabilité de notre Etablissement. Les cartes d'admission seront délivrées sur présentation des actions, jusqu'au 7 avril prochain. (11189 L) 856

**Banque de Genève**

Messieurs les actionnaires sont informés que par décision de l'assemblée générale du 18 mars 1926, le dividende de l'exercice 1925 a été fixé à 6 %, soit: (20994 X) :848

**Fr. 30.— par action**

payable dès le 19 mars, contre remise du coupon No. 106, à la Caisse de la Banque, sous déduction de l'impôt fédéral de 3 %.

## Nestlé & Anglo-Swiss Condensed Milk Co.

### Cham und Vevey

Die Herren Aktionäre dieser Gesellschaft werden eingeladen zur

### 59. ordentlichen Generalversammlung

auf Samstag, den 17. April 1926, 15½ Uhr, ins «Neudorf» in Cham.

#### TRAKTANDENLISTE:

1. Bericht des Verwaltungsrates und Vorlage der Rechnung für das Geschäftsjahr 1925.
2. Bericht der Rechnungsrevisoren.
3. Genehmigung der Jahresrechnung und Decharge-Erteilung an die Verwaltung.
4. Beschlussfassung über Verwendung des Jahresertragnisses.
5. Wahl der Rechnungsrevisoren und der Suppleanten.
6. Revision der Gesellschaftsstatuten, bedingt durch die Reorganisation der Direktion der Gesellschaft.

Inhaber von Stammaktien können Eintrittskarten bei den Bureaux der Gesellschaft in Cham und Vevey gegen Einsendung eines in richtiger Nummernfolge ausgefertigten Aktienverzeichnisses bis und mit 12. April 1926 beziehen. Nach dem 12. April werden keine Karten mehr verabfolgt.

Die Bilanz, die Gewinn- und Verlustrechnung und der Bericht der Rechnungsrevisoren stehen den Aktionären bei den Sitzungen der Gesellschaft zur Verfügung.

Mit Rücksicht auf die für eine Aenderung der Statuten notwendige Stimmenzahl werden die Herren Aktionäre dringend gebeten, an obiger Generalversammlung teilzunehmen, oder sich daran vertreten zu lassen.

Es wird ferner zur Kenntnis der Interessenten gebracht, dass das Uebertragungsregister der Prioritätsaktien im Hinblick auf diese ordentliche Generalversammlung vom 6. April bis und mit 17. April 1926 geschlossen sein wird.

Cham und Vevey, den 8. März 1926.

Namens des Verwaltungsrates,  
Der Präsident: **G. Aguet.**

## Nestlé & Anglo-Swiss Condensed Milk Co.

### Cham et Vevey

Messieurs les actionnaires sont convoqués à la

### 59ème assemblée générale ordinaire

pour le samedi 17 avril 1926, à 15½ heures, au «Neudorf», à Cham.

#### ORDRE DU JOUR:

1. Rapport du conseil d'administration et présentation des comptes pour l'exercice 1925.
2. Rapport des commissaires-vérificateurs.
3. Approbation des comptes et décharge à l'administration.
4. Décision sur la répartition des bénéfices.
5. Election des commissaires-vérificateurs et commissaires-vérificateurs suppléants.
6. Modification des statuts de la compagnie — motivée par la réorganisation de la direction de la société.

Les cartes d'admission à l'assemblée peuvent être obtenues pour les actions ordinaires au porteur jusqu'au 12 avril 1926, aux bureaux de la compagnie à Cham et à Vevey, contre envoi d'un bordereau d'actions établi par ordre numérique. Il ne sera pas délivré de cartes après le 12 avril.

Le bilan, le compte de profits et pertes et le rapport des commissaires-vérificateurs seront mis à la disposition des actionnaires aux sièges de la compagnie.

En égard au nombre de voix nécessaire pour le changement des statuts, Messieurs les actionnaires sont instamment priés d'assister ou de se faire représenter à cette assemblée.

Il est en outre porté à la connaissance des intéressés que le registre de transferts des actions de priorité sera clos dès le 8 avril jusqu'à et y compris le 17 avril en vue de cette assemblée générale ordinaire.

Cham et Vevey, le 8 mars 1926.

Au nom du conseil d'administration,  
Le président: **G. Aguet.**

## Crédit Foncier Vaudois

Le Crédit Foncier Vaudois offre aux porteurs des

### Obligations Foncières 5½ % de la Série N.

désignées ci-dessous, émises du 1<sup>er</sup> juillet 1921 au 31 mars 1922, la conversion de ces titres, contre des obligations à 5 % de la Série P., à cinq ans de terme, jouissance 1<sup>er</sup> avril 1926, date à laquelle l'intérêt des obligations à convertir sera aussi arrêté.

Cette conversion est soumise à la condition que les porteurs s'annoncent, au Siège central du Crédit Foncier ou à ses Agences, avant le 30 avril 1926.

#### Titres dénoncés:

Obligations de fr. 500. — 5½ % N. n°s 5386 à 6591.

Obligations de fr. 1000. — 5½ % N. n°s 8741 à 12000 et 16001 à 18059.

Obligations diverses n°s 2221 à 3000 et 5001 à 5184.

Les titres qui n'auront pas été annoncés pour la conversion sont dénoncés, par le présent avis, pour le remboursement à la première échéance de coupons survenant après le 1<sup>er</sup> juin 1926.

Lausanne, le 15 mars 1926.

Crédit Foncier Vaudois: Le directeur L. Reymond.

## Schweizerische Bank für Kapitalanlagen, Zürich

### Dividendenzahlung

Anlässlich der heutigen Generalversammlung der Aktionäre wurde die Dividende für das Jahr 1925 festgesetzt auf

Fr. 40. — per Aktie für die voll einbezahlten Aktien Lit. B, gegen

Coupon Nr. 13;

Fr. 27.50 per Aktie für die mit 50 % einbezahlten Aktien Lit. A, gegen

Coupon Nr. 9,

je abzüglich 3 % eidg. Couponsteuer.

Die Einlösung dieser Dividendencoupons erfolgt ab 20. März 1926:

in Zürich: bei der Aktiengesellschaft Leu & Co. an der Couponskasse der Hauptbank, sowie bei ihren Depositenkassen Heimplatz, Leonhardsplatz und Industriequartier;

in Stäfa: bei der Aktiengesellschaft Leu & Co.;

in Richterswil: bei der Aktiengesellschaft Leu & Co.;

in Bern: bei der Berner Handelsbank;

in Basel: beim Schweizerischen Bankverein;

bei den Herren A. Sarasin & Co.;

in St. Gallen: beim Schweizerischen Bankverein,

bei den Herren Wegelin & Co.;

in Schaffhausen: beim Schweizerischen Bankverein.

Die Coupons sind mit Nummernbordereaux einzureichen.

Zürich, den 19. März 1926.

(1553 Z) 862

Der Verwaltungsrat.

## Compañía Italo-Argentina de Electricidad

(Sociedad anónima)

### Assemblée générale ordinaire des actionnaires

Conformément aux dispositions de l'article 22 des statuts, Messieurs les actionnaires sont convoqués en assemblée générale ordinaire pour le 12 avril 1926, à 14½ heures, au siège de la Compagnie, Calle Corrientes 651-659, à Buenos-Aires.

#### ORDRE DU JOUR:

1. Examen du rapport et du bilan pour le 14<sup>e</sup> exercice; répartition des bénéfices et rapport du syndic.
2. Election de 5 administrateurs titulaires et d'un suppléant.
3. Election du syndic et de son suppléant.
4. Désignation de deux actionnaires qui, avec le président, le secrétaire et le syndic, approuveront et signeront le procès-verbal de l'assemblée.

Pour assister à l'assemblée, Messieurs les actionnaires devront déposer leurs actions ou les certificats de dépôt de banques, au siège de la Compagnie, Calle Corrientes 651-659, à Buenos-Aires, au moins trois jours avant la date fixée pour l'assemblée, conformément à l'article 27 des statuts.

En conformité avec le même article, les actions ou certificats de dépôt de banques pourront être déposés en Suisse au même effet, au moins 28 jours avant la date fixée pour l'assemblée, aux domiciles suivants: Société de Banque Suisse, à Bâle; Crédit Suisse, à Zurich; Union de Banques Suisses, à Zurich; Société Anonyme Leu & Co, à Zurich; Banca Unione di Credito, à Lugano, et tous leurs sièges et succursales en Suisse; MM. A. Sarasin & Cie, à Bâle; MM. C. J. Brupbacher & Cie, à Zurich.

(1169 Q) 643

Buenos-Aires, le 2 mars 1926.

Le conseil d'administration.

## Société Anonyme VAUTIER FRERES & Cie.

### Grandson

### L'assemblée générale ordinaire des actionnaires

est convoquée pour le mercredi 31 mars 1926, à 4½ heures, à l'PHôtel de Ville de Grandson.

#### ORDRE DU JOUR:

1. Rapport du conseil d'administration sur l'exercice 1924/25.
2. Rapport des commissaires-vérificateurs.
3. Discussion et votation sur les conclusions de ces deux rapports.
4. Nominations statutaires.
5. Divers.

Les cartes d'admission à l'assemblée peuvent être retirées jusqu'au mardi 30 mars, sur production des titres ou de certificats de dépôt, au siège social à Grandson ou à la Banque Cantonale Vaudoise à Lausanne.

MM. les actionnaires pourront prendre connaissance au siège social, ainsi qu'à la Banque Cantonale Vaudoise à Lausanne, dès et y compris le mardi 23 mars, du bilan et du compte de profits et pertes, ainsi que du rapport des commissaires-vérificateurs. La feuille de présence sera établie dès 4½ heures.

(666 L) 752

Le conseil d'administration.

## Société Anonyme VAUTIER FRERES & Cie., Grandson

### L'assemblée générale extraordinaire des actionnaires

est convoquée pour le mercredi 31 mars 1926, à l'PHôtel de Ville de Grandson, et suivra immédiatement l'assemblée générale ordinaire, convoquée pour le même jour.

Les conditions d'admission à cette assemblée extraordinaire sont les mêmes que celles prévues pour l'assemblée ordinaire.

#### ORDRE DU JOUR:

Modification des art. 6, 16, 20 et 31 des statuts.

Le conseil d'administration.



## Ventilatoren

und Ventilations-Anlagen  
für alle Industriezweige  
fabrizierten

Wanner & Co. A.-G., Horgen

27 (\*2263 Z)

Monsieur. 32 ans, cherche

1737

## Représentation

pour visiter boulangeries ou magasins alimentaires dans canton de Neuchâtel, Jura Bernois ou autre partie de la Suisse romande. Ecrire sous Chiffres P 15122 C à Publicitas, La Chaux-de-Fonds.



### 9 Tage Schnupfen

Es wird behauptet, der Schnupfen dauere 9 Tage und verschwinde dann von selbst. Jede Behandlung sei zwecklos. Das ist ein Aberglauben. Den Schnupfen kann man oft in einigen Stunden los werden mit

### Forman

Es schafft sofort Lufte; Schleimbildung, Brennen, Anschwellung hören auf und damit auch die Kopfschmerzen und die Benommenheit. Forman erhalten Sie in allen Drogerien und Apotheken. Verlangen Sie nicht «ein Mittel gegen Schnupfen», sondern bestimmt «Forman» zum Preise von 90 Ct. Odol Compagnie A.-G., Goldach. -86

## Sanierung

Altrenommiertes Fabrik-Unternehmen, A.-G. der Westschweiz, Lebensmittellieferant, bisher rentierend, aber mit grossen Entwicklungsmöglichkeiten, sucht behutsame Reorganisation nach modernen Methoden :858

### Spezialisten

mit verlässigen Verbindungen in Bank- oder Geldgeber-Kreisen, um solchem hernach entsprechende Betriebsmittel zuzuführen. Offerten unter Chiffre B 2351 X an Publicitas, Genf.



Beste Bezugsquelle für

### Hart- und Weichgummi-Waren

Asbestartikel, Vulkanfaser  
Hartgummi für Radio-Apparate  
Gummi-Matten, Treibriemen etc.

Gummi-Maag Zürich  
Bahnhofplatz

## Aufforderung

Das von der unterzeichneten Bankstelle ausgegebene Sparkassabüchlein No. 24875, lautend auf Fräulein Emma Margstahler, Lemisau, Gottshaus (Kt. Thurgau), wird vermisst.

Allfällige Inhaber dieses Büchleins werden hiemit aufgefordert, dasselbe innert einem Monat, vom Erscheinen dieser Publikation an gerechnet, am Schalter der unterzeichneten Bankstelle vorzuweisen, widrigenfalls obige Urkunde gemäss Art. 90 O. R. entkräftet wird.

St. Gallen, den 19. März 1926. :850

Ersparnisanstalt Toggenburg A. G.

### Vertrauens-Beweis: 13,639 Versicherungen

aller Art wurden 1925 durch unsere Vermittlung bei erstklassigen Gesellschaften abgeschlossen  
C. Sigrist & Cie., Assekuranz-Makler, Zürich  
33jährige praktische Erfahrungen

## FABRIK-ANSICHTEN

fertigt als 30-jährige Spezialität

Heinrich Wiemken Basel

Eigene Aufnahmen / Kostenfreier Besuch / Tel. Safran 5358

Monireux Grd. Hotel  
EDDEN  
300 B. Neben Kursaal. Mässige Preise.

## Halbe Arbeit

mit 544

### Achat- Durchschreibe- Bücher

„Matterhorn“

Verlangen Sie Prosp. 101

GEBRÜDER  
SCHÖLL  
POSTSTRASSE 3 ZÜRICH



Amerik. Buchführung gründlich  
durch Unterrichtsbriefe. Erfolg  
garantiert. Verlangen Sie  
Gratisprospekt von H. Frisch,  
Bücherexperte, Zürich. 15 G.

### Vertrauens-Aufträge und Informationen

Sammlung von Beweis-  
material für Straf-  
und Zivilprozesse, Ueber-  
wachungen etc. Diskrete  
seriöse und prompte  
Erdienung zugesichert.  
J. Kappeler, St. Gallen  
Poststrasse 13 Tel. 4385

### A vendre

dans bon village du nord  
du canton, un

### petit bâtiment

avec place et jardin: con-  
viendrait pour boulanger  
qui voudrait s'établir.  
Ecrire sous C 22063 L à  
Publicitas, Lausanne. :842

Le propriétaire de brevet  
suisse n° 105285 de 27 dé-  
cembre 1921, pour «Ma-  
chine zum selbsttätigen  
Herstellen von Spiralboh-  
ren» (Machine pour la fa-  
briation automatique de  
forêts ou vilebrequins  
forme spirale), désire entrer  
en relations avec des fabri-  
cants suisses pour l'explo-  
itation de son invention.

Il serait disposé à vendre  
complètement le dit brevet  
ou à en concéder des li-  
cences. :847

Les offres et propositions  
sont à adresser à Mr  
H. Chapponnière, Ingénieur-  
conseil, à Genève, qui les  
transmettra à qui de droit.

Maschinenfabrik **BURCKHARDT** A.G. Basel

## Kompressoren · Vakuumpumpen · Zentrifugen

Nassluftpumpen - Kondensatoren

Waschmaschinen für Strangen und Stück

Färbemaschinen für Strangen

Spezialmaschinen für die Ausrüstung der Bänder

Blechbearbeitungsmaschinen (Syst. Gebr. Jaekel) 19

## Centralschweizerische Kraftwerke Luzern

Die Herren Aktionäre werden hiermit zur

### ordentlichen Generalversammlung

auf Freitag, den 9. April 1926, vormittags 9 1/2 Uhr, im Sitzungszimmer des Verwaltungsgebäudes der Centralschweizerischen Kraftwerke in Luzern, Hirschengraben 33 (II. Stock), eingeladen.

#### TRAKTANDEN:

1. Protokoll.
2. Geschäftsbericht.
3. Abnahme der Jahresrechnung pro 1925, sowie Bericht der Rechnungsrevisoren und bezügliche Beschlüsse. Decharge-Erteilung an den Verwaltungsrat und die Direktion.
4. Beschlussfassung über die Verwendung des Reingewinnes.
5. Ermächtigung des Verwaltungsrates zur Erhöhung des Aktienkapitals.
6. Wahl der Rechnungsrevisoren und des Suppleanten.

Die Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung, sowie der Bericht der Rechnungsrevisoren liegen innert gesetzlicher Frist auf unserm Bureau zur Einsicht der Herren Aktionäre auf.

Stimmrechtsausweise für die Generalversammlung können gegen Vorweisung der Aktien oder gegen genügenden Ausweis über den Besitz derselben bis zum 7. April, abends 5 Uhr, im Bureau der Gesellschaft oder bei folgenden Banken bezogen werden: Schweizerische Kreditanstalt in Luzern und Zürich, Luzerner Kantonalbank und Aktiengesellschaft Leu & Cie. in Zürich. (2041 Lz) 859

Es wird darauf aufmerksam gemacht, dass zur Beschlussfassung über Traktandum 5 mindestens die Hälfte sämtlicher Aktien vertreten sein müssen. Luzern, den 19. März 1926.

Namens des Verwaltungsrates,  
Der Präsident: **Ch. Blankart.**

## Elektrizitätswerk Altdorf

### Einladung zur ordentlichen Generalversammlung

Freitag den 9. April 1926, nachmittags 3 Uhr  
im Hotel „Löwen“ in Altdorf

#### TRAKTANDEN:

1. Protokoll.
2. Geschäftsbericht.
3. Abnahme der Jahresrechnung pro 1925, sowie des Berichtes der Rechnungsrevisoren und bezügliche Beschlüsse. Decharge-Erteilung an den Verwaltungsrat und die Direktion.
4. Beschlussfassung über die Verwendung des Reingewinnes.
5. Ermächtigung des Verwaltungsrates zur Wahl eines neuen Mitgliedes.
6. Wahl der Rechnungsrevisoren und der Suppleanten.

Eintrittskarten, auf den Namen lautend, können bis Mittwoch, den 7. April 1926, abends 5 Uhr, auf unsern Bureau in Altdorf und Luzern bezogen werden. Für die Stimmberechtigung der Namenaktien ist das Aktienregister massgebend. Handänderungen von Aktien, wenn sie für diese Generalversammlung Berücksichtigung finden sollen, sind ebenfalls bis zu obigem Termin in unseren Gesellschaftsbureaux Altdorf oder Luzern anzuzeigen und die Titel zur Vormerkung vorzuweisen.

Jahresrechnung und Geschäftsbericht, sowie der Bericht der Rechnungsrevisoren liegen innert gesetzlicher Frist auf unsern Bureau in Altdorf und Luzern zur Einsicht der Aktionäre auf. (2042 Lz) 861

Altdorf, den 19. März 1926.

Namens des Verwaltungsrates,  
Der Präsident: **Ch. Blankart.**

## Unione Italiana Tramways Elettrici

Società Anonima con Sede in Genova

Capitale sociale L. 30,000,000 interamente versato

### Dividendo 1925

Si rende noto ai signori azionisti che il dividendo per l'esercizio 1925 è stato fissato in **L. 40.** — per ogni azione, sia nominativa che al portatore.

Il relativo tagliando n° 21 sarà pagabile dal giorno 2 aprile 1926 presso la Cassa Sociale in Via L. Montaldo 2, Genova — nonché presso le sedi e succursali della Banca Commerciale Italiana, del Credito Italiano e del Crédit Suisse. :868

Genova, li 11 marzo 1926.

Il consiglio d'amministrazione.